OBJ_BUCH-1348-004.book Page 1 Monday, January 18, 2016 2:41 PM

WEU

Robert Bosch Power Tools GmbH
70538 Stuttgart
GERMANY

www.bosch-pt.com

1 609 92A 1Z8 (2014.08) T / 63

1 609 92A 1Z8

WEU

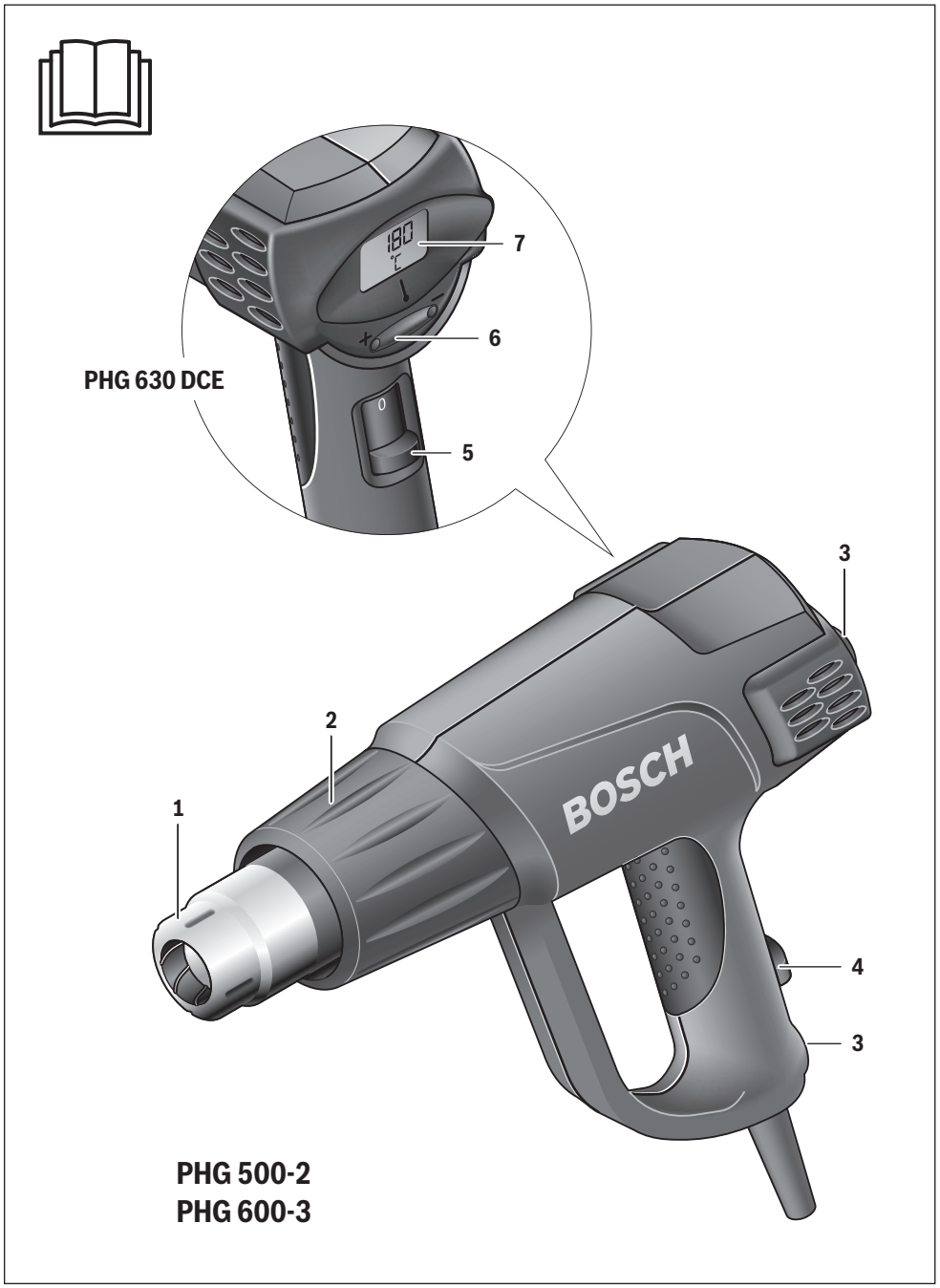
PHG

500-2 | 600-3 | 630 DCE

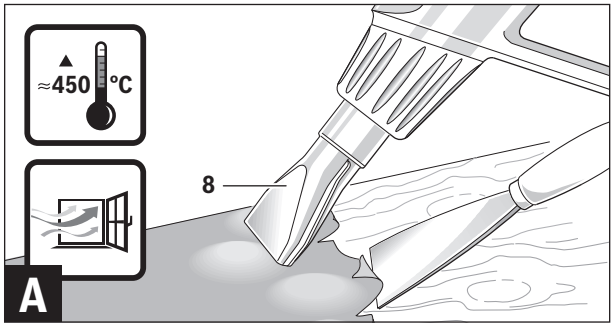
BOSCH

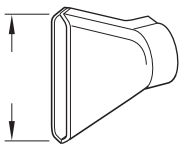
de Originalbetriebsanleitung
en Original instructions
fr Notice originale
es Manual original
pt Manual original
it Istruzioni originali
nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing
da Original brugsanvisning
sv Bruksanvisning i original
no Original driftsinstruks
fi Alkuperäiset ohjeet
el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
tr Orijinal işletme talimatı
ar تعليمات التشغيل الأصلية

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 3 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

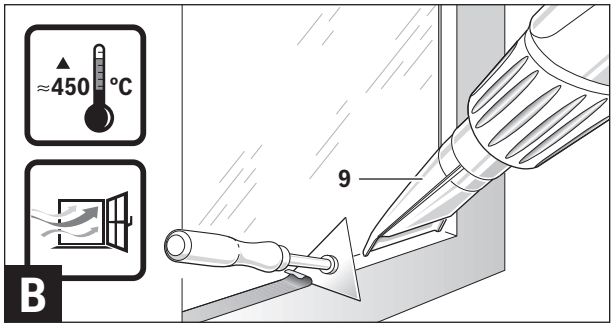


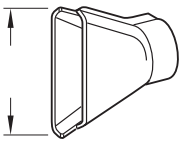
OBJ_BUCH-1348-004.book Page 4 Monday, January 18, 2016 9:46 AM



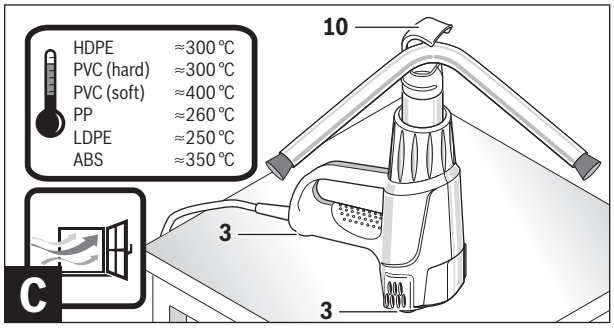


75 mm 1 609 390 451
50 mm 1 609 201 795

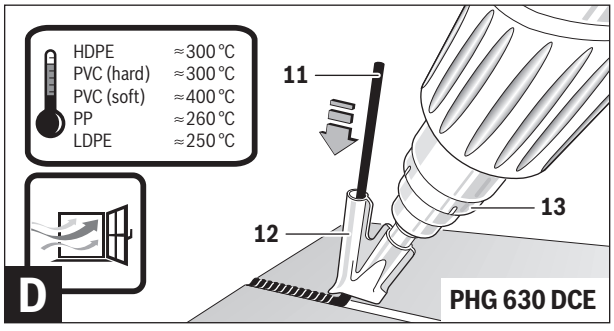




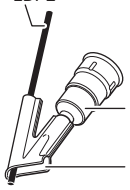
75 mm 1 609 390 452
50 mm 1 609 201 796



Ø 40 mm 1 609 390 453

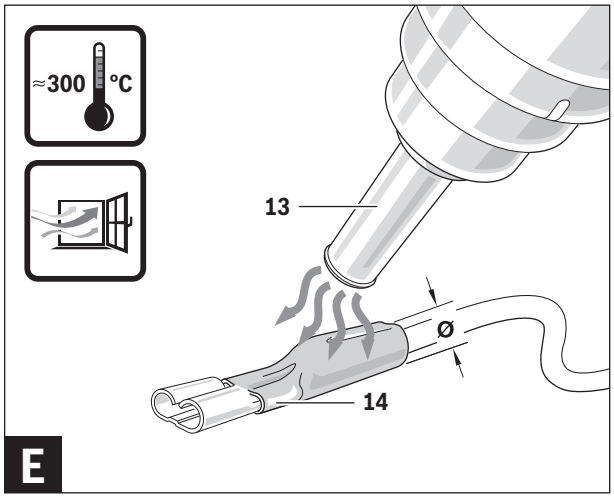


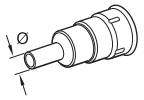
HDPE 1 609 201 807
PVC (hard) 1 609 201 808
PVC (soft) 1 609 201 809
PP 1 609 201 810
LDPE 1 609 201 811



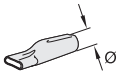
1 609 201 797
1 609 201 798

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 5 Monday, January 18, 2016 9:46 AM



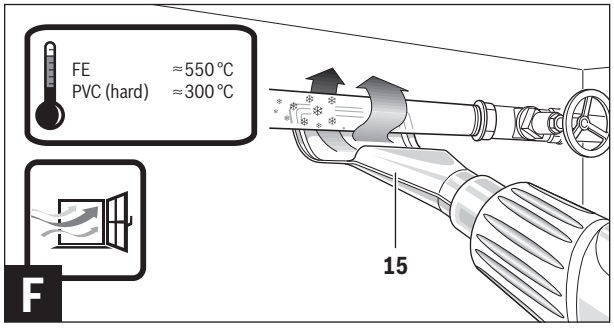


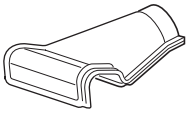
Ø 20 mm 1 609 201 648
PHG 630 DCE:
Ø 9 mm 1 609 201 797
Ø 14 mm 1 609 201 647



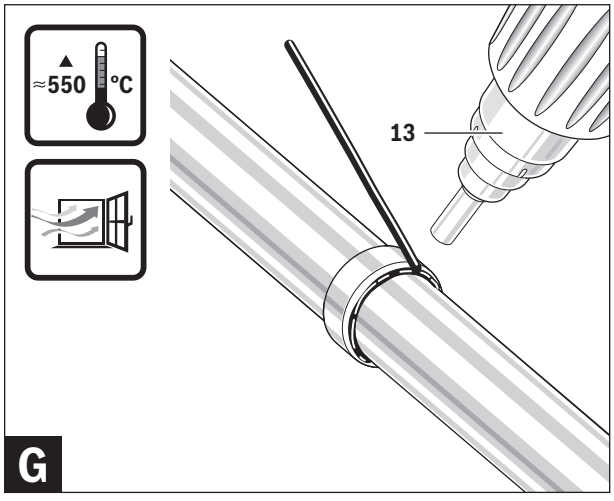
Ø 1,6–4,8 mm 1 609 201 812
Ø 4,8–9,5 mm 1 609 201 813

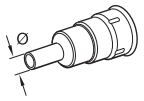
Ø 40 mm 1 609 390 453



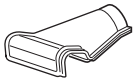


80 mm 1 609 201 751





Ø 20 mm 1 609 201 648
PHG 630 DCE:
Ø 9 mm 1 609 201 797
Ø 14 mm 1 609 201 647



80 mm 1 609 201 751

Ø 40 mm 1 609 390 453

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 6 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

Deutsch

Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

- **Dieses Heißluftgebläse ist nicht vorgesehen für die Benutzung durch Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen.**
  Dieses Heißluftgebläse kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt werden oder von dieser im sicheren Umgang mit dem Heißluftgebläse eingewiesen worden sind und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Andernfalls besteht die Gefahr von Fehlbedienung und Verletzungen.
- **Beaufsichtigen Sie Kinder.** Damit wird sichergestellt, dass Kinder nicht mit dem Heißluftgebläse spielen.
- **Die Reinigung und Wartung des Heißluftgebläses durch Kinder darf nicht ohne Aufsicht erfolgen.**
- **Gehen Sie sorgsam mit dem Elektrowerkzeug um.** Das Elektrowerkzeug erzeugt starke Hitze, die zu erhöhter Brand- und Explosionsgefahr führt.
- **Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in der Nähe brennbarer Materialien arbeiten.** Der heiße Luftstrom bzw. die heiße Düse können Staub oder Gase entzünden.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.**
- **Richten Sie den heißen Luftstrom nicht für längere Zeit auf ein und dieselbe Stelle.** Leicht entzündliche Gase können z. B. bei der Bearbeitung von Kunststoffen, Farben, Lacken oder ähnlichen Materialien entstehen.
- **Beachten Sie, dass Wärme zu verdeckten brennbaren Materialien geleitet werden und diese entzünden kann.**
- **Legen Sie das Elektrowerkzeug nach Gebrauch sicher ab und lassen Sie es vollständig auskühlen, bevor Sie es wegpacken.** Die heiße Düse kann Schaden anrichten.
- **Lassen Sie das eingeschaltete Elektrowerkzeug nicht unbeaufsichtigt.**
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Elektrowerkzeug nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Tragen Sie immer eine Schutzbrille.** Eine Schutzbrille verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Elektrowerkzeug, Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, sofern Sie Schäden feststellen. Öffnen Sie das Elektrowerkzeug nicht selbst und lassen Sie es nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Beschädigte Elektrowerkzeuge, Kabel und Stecker erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Belüften Sie Ihren Arbeitsplatz gut. Beim Arbeiten entstehende Gase und Dämpfe sind häufig gesundheitsschädlich.

- **Tragen Sie Schutzhandschuhe und berühren Sie die heiße Düse nicht.** Es besteht Verbrennungsgefahr.
- **Richten Sie den heißen Luftstrom nicht auf Personen oder Tiere.**
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht als Haartrockner.** Der austretende Luftstrom ist wesentlich heißer als bei einem Haartrockner.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 7 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

► **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.** Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

Produkt- und Leistungsbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt zum Verformen und Verschweißen von Kunststoff, Entfernen von Farbanstrichen und zum Erwärmen von Schrumpfschläuchen. Es ist auch geeignet zum Löten und Verzinnen, Lösen von Klebeverbindungen und zum Auftauen von Wasserleitungen.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafikseite.

1 Düse
2 Wärmeschutz
3 Ablagefläche
4 Ein-/Ausschalter mit Luftmengen- und Temperaturregler (PHG 500-2/PHG 600-3)
5 Ein-/Ausschalter mit Luftmengenregler (PHG 630 DCE)
6 Taste für Temperaturregulierung (PHG 630 DCE)
7 Display (PHG 630 DCE)
8 Flächendüse*
9 Glasschutzdüse*
10 Reflektordüse*
11 Schweißdraht*
12 Schweißschuh*
13 Reduzierdüse*
14 Schrumpfschlauch*
15 Winkeldüse*

***Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.**

Geräuschinformation

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend EN 60745-1 (Leerlauf).

Der A-bewertete Schalldruckpegel des Elektrowerkzeugs ist typischerweise kleiner als 70 dB(A).

Technische Daten

Heißluftgebläse		PHG 500-2	PHG 600-3	PHG 630 DCE
Sachnummer		0 603 29A 0..	0 603 29B 0..	0 603 29C 7..
Nennaufnahmeleistung	W	1600	1800	2000
Luftmenge	l/min	240/450	250/350/500	150/300/500
Temperatur am Düsenausgang ca.	°C	300/500	50/400/600	50 – 630
Temperatur-Messgenauigkeit – am Düsenausgang – in der Anzeige		 ± 10 % –	 ± 10 % –	 ± 10 % ± 5 %
Betriebstemperatur Display*	°C	–	–	0 … + 50
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,75	0,81	0,87
Schutzklasse		⧈/II	⧈/II	⧈/II

* Außerhalb der Betriebstemperatur kann das Display schwarz werden.

Die Angaben gelten für eine Nennspannung [U] von 230 V. Bei abweichenden Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

Betrieb

Inbetriebnahme

► **Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.**

Einschalten

PHG 500-2: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **4** in Stellung **I** oder **II**.

PHG 600-3: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **4** in Stellung **I**, **II** oder **III**.

PHG 630 DCE: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **5** in Stellung **I**, **II** oder **III**.

Thermoschutzabschaltung: Bei Überhitzung (z. B. durch Luftstau) schaltet das Elektrowerkzeug die Heizung automatisch ab, das Gebläse läuft jedoch weiter. Hat sich das Elektrowerkzeug auf Betriebstemperatur abgekühlt, wird die Heizung automatisch wieder zugeschaltet.

Ausschalten

Um Energie zu sparen, schalten Sie das Elektrowerkzeug nur ein, wenn Sie es benutzen.

PHG 500-2/PHG 600-3: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **4** in Stellung **0**.

PHG 630 DCE: Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **5** in Stellung **0**.

PHG 600-3/PHG 630 DCE: Lassen Sie das Elektrowerkzeug nach längerem Arbeiten mit hoher Temperatur vor dem Ausschalten zur Abkühlung kurze Zeit in der Kaltluftstufe **I** laufen.

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 8 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

Luftmenge und Temperatur regeln (PHG 500-2/PHG 600-3)

Mit dem Ein-/Ausschalter **4** können Sie zwischen verschiedenen Luftmengen- und Temperaturkombinationen wählen:

Stufe	PHG 500-2		PHG 600-3	
	l/min	°C	l/min	°C
I	240	300	250	50
II	450	500	350	400
III	–	–	500	600

PHG 600-3: Die Kaltluftstufe **I** ist geeignet zum Abkühlen eines erhitzten Werkstücks oder zum Trocknen von Farbe. Sie ist ebenso geeignet, um das Elektrowerkzeug vor dem Abstellen oder dem Wechsel der Aufsatzdüsen abzukühlen.

Luftmenge regeln (PHG 630 DCE)

Mit dem Ein-/Ausschalter **5** können Sie die Luftmenge in drei Stufen regeln:

Stufe	l/min
I	150
II	300
III	500

Verringern Sie die Luftmenge z. B. dann, wenn die Umgebung eines Werkstücks nicht übermäßig erhitzt werden soll oder wenn sich ein leichtes Werkstück durch den Luftstrom verschieben könnte.

In der Kaltluftstufe **I** ist die Temperatur auf 50 °C festgelegt, in den Heißluftstufen **II** und **III** ist die Temperatur stufenlos regelbar.

Temperatur regeln (PHG 630 DCE)

Die Temperatur ist nur in den Heißluftstufen **II** und **III** regelbar. In der Kaltluftstufe **I** ist die Temperatur auf 50 °C festgelegt.

Beim Wechsel von der Kaltluftstufe **I** in eine der Heißluftstufen erscheint die zuletzt eingestellte Zieltemperatur für ca. 3 Sekunden zwischen blinkenden Pfeilen im Display **7**. Die Zieltemperatur ist für beide Heißluftstufen **II** und **III** gleich und ändert sich bei einem Wechsel zwischen beiden Stufen nicht.

Um die Temperatur zu erhöhen, drücken Sie an der Taste für Temperaturregulierung **6** auf **„+“**, um die Temperatur zu senken, drücken Sie auf **„–“**.

Kurzes Drücken der Taste **6** erhöht bzw. senkt die Temperatur um 10 °C. Längeres Drücken der Taste erhöht bzw. senkt die Temperatur fortlaufend um 10 °C, bis die Taste losgelassen wird oder die maximale bzw. minimale Temperatur erreicht ist.

Bei einer Änderung der Temperatureinstellung benötigt das Elektrowerkzeug kurze Zeit, um den Luftstrom aufzuwärmen bzw. abzukühlen. Die Zieltemperatur wird während dieser Zeit im Display **7** zwischen blinkenden Pfeilen angezeigt. Ist die Zieltemperatur erreicht, erlöschen die Pfeile, und das Display zeigt die aktuelle Temperatur an.

Beim Wechsel aus den Heißluftstufen **II** oder **III** in die Kaltluftstufe **I** dauert es kurze Zeit, bis sich das Elektrowerkzeug auf 50 °C abgekühlt hat. Während des Abkühlens wird im Display **7** die tatsächliche Temperatur am Düsenausgang angezeigt.

Die Kaltluftstufe **I** ist geeignet zum Abkühlen eines erhitzten Werkstücks oder zum Trocknen von Farbe. Sie ist ebenso geeignet, um das Elektrowerkzeug vor dem Abstellen oder dem Wechsel der Aufsatzdüsen abzukühlen.

Arbeitshinweise

▶ **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Hinweis: Bringen Sie die Düse **1** nicht zu nah an das zu bearbeitende Werkstück. Der entstehende Luftstau kann zur Überhitzung des Elektrowerkzeugs führen.

Wärmeschutz abnehmen

Für Arbeiten an besonders engen Stellen können Sie den Wärmeschutz **2** abnehmen.

▶ **Vorsicht vor der heißen Düse!** Bei Arbeiten ohne Wärmeschutz besteht erhöhte Verbrennungsgefahr.

Zum Abnehmen bzw. Aufsetzen des Wärmeschutzes **2** schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und lassen es abkühlen.

Zum schnelleren Abkühlen können Sie das Elektrowerkzeug auch kurz mit der niedrigsten einstellbaren Temperatur laufen lassen.

Schrauben Sie den Wärmeschutz **2** entgegen dem Uhrzeigersinn ab bzw. im Uhrzeigersinn wieder auf.

Elektrowerkzeug abstellen (siehe Bild C)

Stellen Sie das Elektrowerkzeug auf den Ablageflächen **3** ab, um es abkühlen zu lassen oder um beide Hände zum Arbeiten frei zu haben.

▶ **Arbeiten Sie mit dem abgestellten Elektrowerkzeug besonders vorsichtig!** Sie können sich an der heißen Düse oder am heißen Luftstrom verbrennen.

Arbeitsbeispiele

Die Abbildungen der Arbeitsbeispiele finden Sie auf den Grafikseiten.

Die Temperaturangaben in den Arbeitsbeispielen sind Richtwerte, die je nach Materialbeschaffenheit abweichen können. Der Abstand der Düse richtet sich nach dem zu bearbeitenden Material.

Die optimale Temperatur für die jeweilige Anwendung lässt sich durch praktischen Versuch ermitteln. Beginnen Sie immer mit einer niedrigen Temperaturstufe.

Sie können bei allen Arbeitsbeispielen außer „Lack von Fenstern entfernen“ ohne Zubehör arbeiten. Der Einsatz der vorgeschlagenen Zubehörteile vereinfacht jedoch die Arbeit und erhöht die Qualität des Ergebnisses wesentlich.

▶ **Vorsicht beim Düsenwechsel! Berühren Sie die heiße Düse nicht. Lassen Sie das Elektrowerkzeug abkühlen und tragen Sie beim Wechsel Schutzhandschuhe.** Sie können sich an der heißen Düse verbrennen.

Lack entfernen/Kleber lösen (siehe Bild A)

Setzen Sie die Flächendüse **8** (Zubehör) auf. Weichen Sie den Lack kurz mit Heißluft auf und heben Sie ihn mit einem scharfen, sauberen Spachtel ab. Lange Hitzeeinwirkung verbrennt den Lack und erschwert das Entfernen.

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 9 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

Viele Klebemittel (z. B. Aufkleber) werden durch Wärme weich. Bei erwärmtem Kleber können Sie Verbindungen trennen oder überschüssigen Kleber entfernen.

Lack von Fenstern entfernen (siehe Bild B)

- ► **Verwenden Sie unbedingt die Glasschutzdüse 9 (Zubehör).** Es besteht Glasbruchgefahr.

Auf profilierten Flächen können Sie den Lack mit einem passenden Spachtel abheben und mit einer weichen Drahtbürste abbürsten.

Kunststoffrohre verformen (siehe Bild C)

Setzen Sie die Reflektordüse **10** (Zubehör) auf. Füllen Sie Kunststoffrohre mit Sand und verschließen Sie sie auf beiden Seiten, um das Abknicken des Rohres zu verhindern. Erwärmen Sie das Rohr gleichmäßig durch seitliches Hin- und Herbewegen.

Kunststoff verschweißen (siehe Bild D) (PHG 630 DCE)

Setzen Sie die Reduzierdüse **13** und den Schweißschuh **12** (beide Zubehör) auf. Die zu verschweißenden Werkstücke und der Schweißdraht **11** (Zubehör) müssen aus dem gleichen Material sein (z. B. beide PVC). Die Naht muss sauber und fettfrei sein.

Erwärmen Sie die Nahtstelle vorsichtig, bis sie teigig wird. Beachten Sie, dass der Temperaturbereich zwischen teigigem und flüssigem Zustand eines Kunststoffes gering ist.

Führen Sie den Schweißdraht **11** zu und lassen Sie ihn in den Spalt einlaufen, sodass eine gleichmäßige Wulst entsteht.

Schrumpfen (siehe Bild E)

Setzen Sie die Reduzierdüse **13** (Zubehör) auf. Wählen Sie den Durchmesser des Schrumpfschlauches **14** (Zubehör) entsprechend dem Werkstück (z. B. Kabelschuh). Erwärmen Sie den Schrumpfschlauch gleichmäßig.

Wasserleitungen auftauen (siehe Bild F)

- ► **Prüfen Sie vor dem Erwärmen, ob es sich tatsächlich um eine Wasserleitung handelt.** Wasserleitungen sind oft äußerlich nicht von Gasleitungen zu unterscheiden. Gasleitungen dürfen keinesfalls erwärmt werden.

Setzen Sie die Winkeldüse **15** (Zubehör) auf. Erwärmen Sie eingefrorene Stellen immer vom Rand zur Mitte.

Erwärmen Sie Kunststoffrohre sowie Verbindungen zwischen Rohrstücken besonders vorsichtig, um Beschädigungen zu vermeiden.

Weichlöten (siehe Bild G)

Setzen Sie für Punktlötungen die Reduzierdüse **13**, für das Löten von Rohren die Reflektordüse **10** (beide Zubehör) auf.

Falls Sie Lot ohne Flussmittel verwenden, geben Sie Lötfett oder Lötpaste auf die Lötstelle. Erwärmen Sie die Lötstelle je nach Material ca. 50 bis 120 Sekunden. Geben Sie das Lot zu. Das Lot muss durch die Werkstücktemperatur schmelzen. Entfernen Sie gegebenenfalls nach dem Erkalten der Lotstelle das Flussmittel.

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

- ► **Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- ► **Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies von Bosch oder einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Kundendienst und Anwendungsberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter:
www.bosch-pt.com
Das Bosch-Anwendungsberatungs-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

www.bosch-do-it.de, das Internetportal für Heimwerker und Gartenfreunde.
www.1-2-do.com
In der Heimwerker-Community 1-2-do.com können Sie Produkttester werden, Ideen sammeln oder sich mit anderen Heimwerkern austauschen.
www.dha.de, das komplette Service-Angebot der Deutschen Heimwerker Akademie.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

Deutschland

Robert Bosch Power Tools GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld – Willershausen
Unter www.bosch-pt.com können Sie online Ersatzteile bestellen oder Reparaturen anmelden.
Kundendienst: Tel.: (0711) 40040480
Fax: (0711) 40040481
E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com
Anwendungsberatung: Tel.: (0711) 40040480
Fax: (0711) 40040482
E-Mail: Anwendungsberatung.pt@de.bosch.com

Österreich

Unter www.bosch-pt.at können Sie online Ersatzteile bestellen.
Tel.: (01) 797222010
Fax: (01) 797222011
E-Mail: service.elektrowerkzeuge@at.bosch.com

Schweiz

Unter www.bosch-pt.com/ch/de können Sie online Ersatzteile bestellen.
Tel.: (044) 8471511
Fax: (044) 8471551
E-Mail: Aftersales.Service@de.bosch.com

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 10 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

Luxemburg
Tel.: +32 2 588 0589
Fax: +32 2 588 0595
E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

English

Safety Notes

Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

- **This hot air gun is not intended for use by children and persons with physical, sensory or mental limitations or a lack of experience or knowledge.**
  This hot air gun can be used by children aged 8 or older and by persons who have physical, sensory or mental limitations or a lack of experience or knowledge if a person responsible for their safety supervises them or has instructed them in the safe operation of the hot air gun and they understand the associated dangers. Otherwise, there is a danger of operating errors and injuries.
- **Supervise children.** This will ensure that children do not play with the hot air gun.
- **Children must not be allowed to clean and perform maintenance on the hot air gun without supervision.**
- **Be careful when working with the power tool.** The power tool produces intense heat which can lead to increased danger of fire and explosion.
- **Exercise special care when working close to inflammable materials.** The hot air jet or the hot nozzle can ignite dust or gases.
- **Do not operate or work with the power tool in areas where there is danger of explosion.**
- **Never direct the hot air jet at the same position for longer periods.** Easily inflammable gases can develop e. g., when working plastic, paint, varnish or similar materials.
- **Be aware that heat can be conducted to hidden covered materials and can ignite them.**
- **After using, place the power tool down in a secure manner and allow it to cool down completely before packing it away.** The hot nozzle can cause damage.
- **Do not leave the switched-on power tool unattended.**
- **Store idle power tools out of the reach of children. Do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Do not expose the power tool to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **Always wear safety goggles.** Safety goggles will reduce the risk of injuries.
- **Disconnect the plug from the socket outlet before making any adjustments, changing accessories, or placing the power tool aside.** This safety measure prevents unintentional starting of the power tool.
- **Check the power tool, cord and plug each time before use. Do not use the power tool if damage is determined. Do not open the power tool yourself and have it serviced only by a qualified repair person using only original spare parts.** Damaged power tools, cords and plugs increase the risk of electric shock.

Provide for good ventilation of your working place. Gas and vapour developing during working are often harmful to one's health.

- **Wear safety gloves and do not touch the hot nozzle.** Danger of burning.
- **Never direct the hot air jet against persons or animals.**

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 11 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

- ▶ **Do not use the power tool as a hairdryer.** The hot air being blown out is significantly hotter than that from a hairdryer.
- ▶ **When operating the power tool in damp environments is unavoidable, use a residual current device (RCD).** The use of a residual current device (RCD) reduces the risk of an electric shock.
- ▶ **Never use the machine with a damaged cable. Do not touch the damaged cable and pull the mains plug when the cable is damaged while working.** Damaged cables increase the risk of an electric shock.
- ▶ **Products sold in GB only**: Your product is fitted with a BS 1363/A approved electric plug with internal fuse (ASTA approved to BS 1362).
  If the plug is not suitable for your socket outlets, it should be cut off and an appropriate plug fitted in its place by an authorised customer service agent. The replacement plug should have the same fuse rating as the original plug.
  The severed plug must be disposed of to avoid a possible shock hazard and should never be inserted into a mains socket elsewhere.

Product Description and Specifications

Intended Use

The power tool is intended for the forming and welding of plastic, removal of paint and the warming of heat-shrinkable tubing. It is also suitable for soldering and tinning, loosening of adhesive joints and the defrosting of water lines.

Product Features

The numbering of the product features refers to the illustration of the machine on the graphics page.

1 Nozzle
2 Heat protection collar
3 Standing surface
4 On-/Off switch with air-volume regulator and temperature control (PHG 500-2/PHG 600-3)
5 On/Off switch with air-volume regulator (PHG 630 DCE)
6 Button for temperature control (PHG 630 DCE)
7 Display (PHG 630 DCE)
8 Wide jet nozzle*
9 Glass protection nozzle*
10 Reflector nozzle*
11 Welding rod*
12 Welding shoe*
13 Reduction nozzle*
14 Heat-shrinkable sleeve*
15 Angle nozzle*

***Accessories shown or described are not part of the standard delivery scope of the product. A complete overview of accessories can be found in our accessories program.**

Noise Information

Noise emission values determined according to EN 60745-1 (no-load operation).

Typically the A-weighted sound pressure level of the product is lower than 70 dB(A).

Technical Data

Hot Air Gun		PHG 500-2	PHG 600-3	PHG 630 DCE
Article number		0 603 29A 0..	0 603 29B 0..	0 603 29C 7..
Rated power input	W	1600	1800	2000
Air flow	l/min	240/450	250/350/500	150/300/500
Temperature at the nozzle outlet (approx.)	°C	300/500	50/400/600	50 – 630
Temperature-measuring accuracy – at the nozzle outlet – on the display		 ± 10 % –	 ± 10 % –	 ± 10 % ± 5 %
Display operating temperature*	°C	–	–	0 … + 50
Weight according to EPTA-Procedure 01:2014	kg	0.75	0.81	0.87
Protection class		⧈/II	⧈/II	⧈/II

* The display can turn black when not within the operating temperature.

The values given are valid for a nominal voltage [U] of 230 V. For different voltages and models for specific countries, these values can vary.

Operation

Starting Operation

- ▶ **Observe correct mains voltage! The voltage of the power source must agree with the voltage specified on the nameplate of the machine. Power tools marked with 230 V can also be operated with 220 V.**

Switching On

PHG 500-2: Press the On/Off switch **4** to position **I** or **II**.

PHG 600-3: Press the On/Off switch **4** to position **I**, **II** or **III**.

PHG 630 DCE: Press the On/Off switch **5** to position **I**, **II** or **III**.

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 12 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

Thermal-protection shut-off: In case of overheating (e.g. due to air build-up), the power tool automatically shuts off the heating system, but the blower will continue to run. When the power tool has cooled down to the operating temperature, the heating system is automatically switched on again.

Switching Off

To save energy, only switch the power tool on when using it.

PHG 500-2/PHG 600-3: Press the On/Off switch **4** to position **0**.

PHG 630 DCE: Press the On/Off switch **5** to position **0**.

PHG 600-3/PHG 630 DCE: After working for a longer time with high temperature, allow the power tool to cool down by running it in the cold air setting **I** before switching off.

Setting the Air Flow and Temperature (PHG 500-2/PHG 600-3)

With the On/Off switch **4**, you can select between different air flows and temperature combinations:

Setting	PHG 500-2		PHG 600-3	
	l/min	°C	l/min	°C
I	240	300	250	50
II	450	500	350	400
III	–	–	500	600

PHG 600-3: The cold air setting **I** is suitable for cooling a warmed workpiece or for drying of paint. It is also suitable for cooling the power tool before placing it down or when changing nozzles.

Regulating the Air flow (PHG 630 DCE)

With the On/Off switch **5**, you can regulate the air flow in three steps:

Setting	l/min
I	150
II	300
III	500

As an example, reduce the air flow when the surrounding area of a workpiece is not to be heated excessively or when a light workpiece could be moved away by the air flow.

In the cold air setting **I**, the temperature is fixed at 50 °C; in the hot air settings **II** and **III**, the temperature can be continuously regulated.

Setting the Temperature (PHG 630 DCE)

The temperature can only be regulated in the hot air settings **II** and **III**. In the cold air setting **I**, the temperature is fixed at 50°C.

When switching from the cold air setting **I** to one of the hot air settings, the last set target temperature is indicated for approx. 3 seconds between flashing arrows on display **7**. The target temperature is the same for both hot air steps **II** and **III**, and does not change when switching between the two steps.

To increase the temperature, press on the **"+"** of the temperature-control button **6**, to decrease the temperature, press on the **"–"**.

Briefly pressing the temperature-control button **6** at the respective position increases or decreases the temperature by 10 °C. Prolonged pressing of the temperature-control button continuously increases or decreases the temperature by 10 °C, until the button is released or the maximum or minimal temperature is reached.

After a change to the temperature setting, the power tool requires a short period to warm up or cool down the air flow. During this period, the target temperature is indicated between the flashing arrows in the display **7**. When the target temperature is reached, the arrows go out and the display indicates the actual temperature.

When switching from the hot air steps **II** or **III** to the cold air setting **I**, a short time is required until the power tool has cooled to 50 °C. During the cooling period, the actual temperature at the nozzle outlet is indicated on the display **7**.

The cold air setting **I** is suitable for cooling a warmed workpiece or for drying of paint. It is also suitable for cooling the power tool before placing it down or when changing nozzles.

Working Advice

► **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

Note: Do not apply the nozzle **1** too close to the workpiece being worked. The hot air build-up can lead to overheating of the power tool.

Removing the Heat Protection

The heat protection collar **2** can be removed when working at particularly hard-to-reach locations.

► **Be careful of the hot nozzle!** Increased danger of burning exists when working without the heat protection collar.

To remove or mount the heat protection collar **2**, switch the power tool off and allow it to cool down.

To speed up the cooling, the power tool can also be operated for a short period with the lowest adjustable temperature.

Turn the heat protection collar **2** in anticlockwise direction to remove and in clockwise direction to mount again.

Placing Down the Power Tool (see figure C)

To cool down the power tool or have both hands free, place it down on the standing surface **3**.

► **Be especially careful when working with the placed down power tool!** There is danger of burning oneself on the hot nozzle or on the hot air jet.

Work Examples

The figures of the application examples can be found on the graphics pages.

The temperature settings in the work examples are reference values that can vary, depending on the material characteristics. The distance between the nozzle and the workpiece depends on the material to be worked.

The optimal temperature for the respective application can be determined by practical testing. Always start with a low temperature setting.

All application examples can be performed without accessories except for "Removing Varnish/Paint from Windows". However, the use of recommended accessories simplifies the work and significantly improves the quality of the result.

OBJ_BUCH-1348-004.book Page 13 Monday, January 18, 2016 9:46 AM

► **Be careful when changing the nozzle! Do not touch the hot nozzle. Allow the power tool to cool down and wear protective gloves while changing the nozzle.** Danger of burning oneself on the hot nozzle.

Removing Varnish/Softening Adhesives (see figure A)

Mount the wide jet nozzle **8** (accessory). Briefly soften the varnish applying hot air and remove it using a sharp, clean scraper or putty knife. Applying heat too long will burn the varnish, making it more difficult to remove.

Many adhesives (e. g. of stickers) become soft when heated. Heated adhesives allow for bonds to be separated or excessive adhesive to be removed.

Removing Varnish/Paint from Windows (see figure B)

► **Use of the glass protection nozzle 9 (accessory) is essential.** Danger of glass breaking.

On profiled surfaces, varnish can be removed using an appropriately fitting spatula and brushed off with a soft wire brush.

Shaping Plastic Tubing (see figure C)

Mount the reflector nozzle **10** (accessory). To avoid kinking of the tubing, fill the tubing with sand and plug both ends. Heat the tubing evenly by by applying the heat from side to side.

Welding Plastics (see figure D) (PHG 630 DCE)

Mount the reduction nozzle **13** and the welding shoe **12** (both accessories). The workpieces to be welded and the welding rod **11** (accessory) must be of the same material (e. g. both of PVC). The seam must be clean and grease-free.

Carefully heat up the seam location until it becomes doughy. Please note that the temperature difference between the doughy and liquid state of plastic is low.

Feed in the welding rod **11** and allow it to run into the gap so that a uniform bead is produced.

Shrinking (see figure E)

Mount the reduction nozzle **13** (accessory). Select the diameter of the heat-shrinkable sleeve **14** (accessory) according to the workpiece (e. g. a cable lug). Heat the heat-shrinkable sleeve evenly.

Defrosting Water Pipes (see figure F)

► **Before heating pipes, check to make sure that it is actually a water pipe.** Water lines often do not differ in appearance from gas lines. Gas lines are not to be heated under any circumstances.

Place on the angle nozzle **15** (accessory). Heat the frozen zone always from the outside to the middle.

Heat up plastic pipes as well as connections between pipe pieces especially careful to prevent damage.

Soft Soldering (see figure G)

For point soldering, place on the reduction nozzle **13**, for the soldering of pipes/tubing, place on the reflector nozzle **10** (both accessories).

If solder without flux is used, apply soldering grease or paste to the location to be soldered. Warm the location to be soldered for 50 – 120 seconds depending on the material. Apply the solder. The solder must melt from the workpiece temperature. After the soldered location has cooled, remove the flux.

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

► **Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

► **For safe and proper working, always keep the machine and ventilation slots clean.**

If the replacement of the supply cord is necessary, this has to be done by Bosch or an authorized Bosch service agent in order to avoid a safety hazard.

After-sales Service and Application Service

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts. Exploded views and information on spare parts can also be found under:
www.bosch-pt.com
Bosch's application service team will gladly answer questions concerning our products and their accessories.

In all correspondence and spare parts order, please always include the 10-digit article number given on the type plate of the machine.

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham
Uxbridge
UB 9 5HJ
At www.bosch-pt.co.uk you can order spare parts or arrange the collection of a product in need of servicing or repair.
Tel. Service: (0844) 7360109
E-Mail: boschservicecentre@bosch.com

Ireland

Origo Ltd.
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park
City West
Dublin 24
Tel. Service: (01) 4666700
Fax: (01) 4666888

Australia, New Zealand and Pacific Islands

Robert Bosch Australia Pty. Ltd.
Power Tools
Locked Bag 66
Clayton South VIC 3169
Customer Contact Center
Inside Australia:
Phone: (01300) 307044
Fax: (01300) 307045
Inside New Zealand:
Phone: (0800) 543353
Fax: (0800) 428570
Outside AU and NZ:
Phone: +61 3 95415555
www.bosch.com.au